

Grundschule Sandkrug/Streekermoor

Beim „Schulexpress“ startet die nächste Stufe

Werner Fademrecht



In Kirchhatten gibt es schon den Schulexpress.

Mithilfe eines Fragenkatalogs erhofft sich die Projektgruppe nähere Informationen über die Schulwege der Kinder. Dabei geht es unter anderem um genutzte Verkehrsmittel und mögliche Gefahrenpunkte.

Sandkrug Der Schul- und Bildungsausschuss hat auf Antrag der FDP die Einführung des Schulexpress in Sandkrug beschlossen. Die Idee, dass sich die Kinder an gut sichtbaren Haltestellen treffen, um dann gemeinsam zur Schule zu gehen, hat sich seit Jahren in Bremen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Berlin, Brandenburg und Österreich bewährt (www.schulexpress.de).

Eine Projektgruppe mit den Elternvertretern Ingrid Bohnhagen und Stephan Behrens, Schulelternvertreter Axel Materne, den Lehrern Beate Tapken und Lothar Schoon, der Schulleitung – Jan Glander und Gertrud Szcyrba – sowie Initiator Ilan Harde hat einen Fragenkatalog entwickelt, der in wenigen Tagen an alle Schulkinder der Grundschule Sandkrug inklusive Standort Streekermoor verteilt wird, um nähere Informationen zu den einzelnen Schulwegen zu erhalten.

Abgefragt werden benutzte Verkehrsmittel und Gefahrenpunkte auf dem Schulweg, um auf diese Weise geeignete Treffpunkte für die Schulexpress-Haltestellen zu identifizieren. Nicht vergessen werden auch die jetzigen Kindergarten-Kinder, die im Sommer eingeschult werden. Zum Projekt „Schulexpress“ gehören auch Verkehrsschulungen, und jährliche Treffen mit den anderen beteiligten Schulen, um eine nachhaltige Verkehrserziehung sicherzustellen. Für die Grundschule Sandkrug/Streekermoor ist der Projekttag im Frühjahr 2019 geplant. Er soll dann auch als Startschuss für den Schulexpress dienen.

Um die Gesamtkosten des Projektes – bis zu 7.600 Euro – decken zu können, werden jetzt noch Sponsoren gesucht. Ihr Vorteil: Als Gegenwert wird ihr Logo auf allen Schulexpress-Haltestellen gedruckt. Auch in den Infobroschüren, die jährlich an die Eltern ausgehändigt werden, sollen die Sponsoren genannt werden. Interessenten können sich direkt an die Grundschule oder an Ilan Harde, Telefon 0172 4453962, wenden.